

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 248

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 21. Oktober
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 21 octobre
1944

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 248

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 20 Rp.
— Anzeigen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 248

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Eisenbahn-Gesellschaft Ramsel-Sumiswald-Häntwil.
Bilanzen. Bilans. Bilancio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

An die Produzenten und Verarbeiter von inländischen Flechtweiden. Aux producteurs
d'osier et aux entreprises de vannerie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge
werden am Mittwoch und am Samstag ver-
öffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens
Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am
Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handels-
amtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont pu-
bliés chaque mercredi et samedi. Les
ordres doivent parvenir à la Feuille
officielle suisse du commerce, Effinger-
strasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures
le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232)

(L.P. 231, 232)

(VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

(OT. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzulegen. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkelten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzulegen. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkelten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Miteigentum
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des
Gemeinschuldners weiterverpfändet worden
sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen
Frist dem Konkursamt einzureichen. Den
Gläubigerversammlungen können auch Mit-
schuldner und Bürgen des Gemeinschuldners
sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (945)

Gemeinschuldner: Gehri Franz Josef, Torfausbentung, wohnhaft
Nauenstrasse 14; Inhaber der Firma «Franz Gehri», Handel mit Waren
aller Art, Centralbahnplatz 6, in Basel.

Datum der Konkursoröffnung: 21. September 1944.
Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag den 31. Oktober 1944, nachmittags
3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: bis und mit 21. November 1944.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht be-
wohnen und bis zum 31. Oktober 1944, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche
Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur
sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Vevey (939)

Faillie: Suchet Madeleine, café du Nord, Vevey.

Date du prononcé: 3 octobre 1944.

Première assemblée des créanciers: vendredi 27 octobre 1944, à 14 h. 30, à
la maison de ville de Vevey, salle des mariages, rez-de-chaussée.

Délai pour les productions: 21 novembre 1944.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (946)

Faillie: Société immobilière Rue Jean-Jaquet, lettre C,
société anonyme ayant son siège à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 octobre 1944.

Première assemblée des créanciers: vendredi 27 octobre 1944, à 10 heures,
salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.

Délai pour les productions: 20 novembre 1944.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (947)

Faillie: Société immobilière Rue Jean-Jaquet, lettre D,
société anonyme ayant son siège à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 octobre 1944.

Première assemblée des créanciers: vendredi 27 octobre 1944, à 10 heures,
salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.

Délai pour les productions: 20 novembre 1944.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Bern (940)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldner: Locher Ernst, Militärartikel, Metzgergasse 60, Bern.
Anfechtungsfrist: 31. Oktober 1944.

Kt. St. Gallen Konkursamt Altstätten, Bütschwil (941)

Neuaufgabe des abgeänderten Kollokationsplanes

(Artikel 250 und 251 SchKG. und Artikel 68 KV.)

Der abgeänderte Kollokationsplan im Konkurs

Mode- und Sportkonfektion AG.,

Kleiderfabrik, Bütschwil, liegt bis und mit 31. Oktober 1944 beim obgenannten
Amte zur Einsicht und allfälligen Anfechtung auf. Anfechtungsklagen sind
innert dieser Frist beim Vermittleramt Bütschwil einzureichen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (948)

Das Konkursverfahren gegen den Nachlass des

Häfele-Stilli Wilhelm Christian,

Transportunternehmen, wohnhaft gewesen Hohlstrasse 82, Zürich 4, ist gemäss
Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 18. Oktober
1944 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (949)

Das Konkursverfahren über Ruf Alfred, geboren 1911, von Volken
(Zürich), Landesprodukte en gros, Triemlistrasse 29, Zürich 9, jetzt Garten-
hofstrasse 31, Zürich 4, Geschäftsdomizil: Bäckerstrasse 10, Zürich 4, ist
durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom
9. Oktober 1944 als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(L.P. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (923¹)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über Tanner Bertha, Frau, geb. Knäble, geb. 1903, von
Speicher, gewesene Wirtin zum «Waldhaus», in Uitikon, dato wohnhaft
Minervastrasse 28, in Zürich 7, gelangt Donnerstag den 26. Oktober 1944,
15 Uhr, im Restaurant «Waldhaus» in Uitikon auf einmalige öffentliche
Versteigerung:

im Gemeindebann Ultikon:

ein Saalbau mit Küche, Garage und Wohnbausanbau, Assekuranz-Nr. 39, für Fr. 180 000 assekuriert, mit zirka 13 a 50 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum zum «Waldhaus», bei der Station Waldegg.

Grenzen, Zugehörnerkennung, Anmerkungen und Grunddienstbarkeiten laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft inklusive Zugehör Fr. 110 000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis eine Barzahlung von Fr. 3000 zu leisten.

Schlieren, den 13. Oktober 1944.

Konkursamt Schlieren:
J. Meyer, Notar.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks. Murten (942)
Einzige Steigerung

Gemeinschuldnerin:

Durox AG., Neuzeitliche Werkstoffe und chemische Produkte (Durox SA., Matières nouvelles et produits chimiques), in Murten.

Steigerungstag und -lokal: Dienstag den 28. November 1944, vormittags um 10 Uhr 15, vor dem Fabrikgebäude Ryfstrasse 182, in Murten.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis und Dienstbarkeiten: ab 16. November 1944.

Liegenschaften: Gemeinde Murten:

Artikel 306, 307, 309, 310, 311, 307 b, 990 b und 302 ac, bestehend aus: Fabrik chemischer Produkte, Kesselhaus, Bureau, Wohnung, Lager, Räume, Keller, Garten, Wiesen, Platz; Grundbuchsatzung Fr. 248 609.

In dieser Schätzung sind Installationen im Werte von Fr. 45 500 inbegriffen.

In der amtlichen Schätzung sind Installationen und Zubehör von Fr. 80 904 nicht inbegriffen.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 100 000.

Die Liegenschaften werden dem Meistbietenden zugeschlagen.

Murten, den 18. Oktober 1944.

Der Konkursbeamte:
L. Poffet.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (943)

(Artikel 293 u. ff. SchKG. und Artikel 40 MVO. vom 24. Januar 1941)

Schuldner: Bucheli-Koch Hans, Gartenbaugeschäft, Wesemlinstrasse 69, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 10. Oktober 1944.

Dauer der Nachlass-Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern.

Eingabefrist: bis mit 10. November 1944. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 10. Oktober 1944, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag den 25. November 1944, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, auf dem Bureau des Sachwalters.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (944)

Par jugements du 2 octobre 1944, le Tribunal a refusé d'homologuer les concordats présentés par:

1. Ritter Charles, cafetier, Rue de Berne 55, Genève;

2. Ritter Ida, M^{me}, tenancière de café, Rue de Berne 55, à Genève, à leurs créanciers.

Tribunal de première instance de Genève:
J. Gavard, cis-greffier.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 — Ordonnance du CF. du 24 janvier 1941)

Kt. Graubünden Kreisamt V Dörfer. Mastrils (938)

Widerruf einer Notstundung

Die Nachlassbehörde V Dörfer hat mit Sitzung vom 14. Oktober 1944 die dem Schuldner Caduff Christian, Papeterie und Zigarren, Landquart, unterm 23. März 1944 bewilligte Notstundung auf Antrag der Sachwalterschaft, gestützt auf Artikel 12, Absatz 1 und 2, der eidgenössischen Verordnung über vorübergehende Milderungen der Zwangsvollstreckung vom 24. Januar 1941, widerrufen.

Mastrils, den 18. Oktober 1944.

Für die Nachlassbehörde V Dörfer:
D. Dannser.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. Oktober 1944. Tiefkühl-Konserven usw.

Birds Eye Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1943, Seite 2754), Herstellung von Tiefkühl-Konserven usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juni 1944 wurde das Grundkapital von Fr. 1 500 000 durch Abschreibung von 1200 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 300 000 herabgesetzt. Der entstandene Buchgewinn wurde zu Abschreibungen von Verlusten verwendet. Durch Neuaussgabe von 1200 Inhaberkonten zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital wieder auf den Betrag von Fr. 1 500 000 erhöht. Es ist wie bisher eingeteilt in 1500 voll liberierte Inhaberkonten zu Fr. 1000. Die Liberierung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung.

17. Oktober 1944.

Bau- & Siedlungsgenossenschaft Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 22. März 1944, Seite 682). Dr. Hans Glarner und Emil Keim sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Prof. Dr. med. Willy von Gonzenbach ist nicht mehr Vizepräsident; Dionysius Gurny ist nicht mehr Aktuar. Die beiden Genannten bleiben weiterhin Mitglieder der Verwaltung. An das Mitglied der Verwaltung Walter Boeckli, von und in Zürich, wurde Kollektivunterschrift erteilt. Neu wurde in die Verwaltung und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Bruno Kaufmann, von und in Zürich. Bruno Kaufmann, Präsident, sowie die Mitglieder der Verwaltung Prof. Dr. med. Willy von Gonzenbach, Dionysius Gurny und Walter Boeckli zeichnen je zu zweien. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Zeppelinstrasse 49, in Zürich 6, bei Bruno Kaufmann.

17. Oktober 1944.

Fabrik von Maggi Nahrungsmitteln (Fabrique des Produits alimentaires Maggi) (The Maggi Co.) (Fabbrica dei Prodotti alimentari Maggi) (Fábrica de los Productos alimenticios Maggi) (Fabrik von Maggi's Voedingsmiddelen), in Kemptthal, Gemeinde Lindau, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1944, Seite 1381). Die Prokura von Fritz Sulser ist erloschen.

17. Oktober 1944.

Immobilien-Verkehrs-Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1941, Seite 1358), Immobilien usw. Die Prokura von Fritz Müller ist erloschen.

17. Oktober 1944.

Jakob Müller, Bauwerkstatt Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1933, Seite 670). Der Firmainhaber wohnt in Zürich 11. Die Firma verzehrt als Geschäftslokal Wehntalerstrasse 245.

17. Oktober 1944.

Papier-Rohstoff A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 227 vom 27. September 1941, Seite 1902), Handel mit und Kommission in Rohstoffen, insbesondere für die Papierindustrie usw. Kollektivprokura ist erteilt an Adolf Schenkel, von Winterthur, in Zürich. Er zeichnet je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

17. Oktober 1944. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Werner Pflugfelder, in Zürich (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1943, Seite 2754), Handel mit chemisch-pharmazeutischen Produkten. Die Firma verzehrt als nunmehrige Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel mit chemisch-pharmazeutischen Produkten.

17. Oktober 1944.

Rigi-Nahrungsmittel A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1941, Seite 998). Paul Schoch und Paul Wild sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Nicoletta Manara, geborene Anzovino, ist nun Bürgerin von Zürich.

17. Oktober 1944. Tabakschneiderei.

L. Roschewski, in Zürich (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1940, Seite 1195), Tabakschneiderei. Der Firmainhaber hat sein persönliches Wohnsitz nach Arlesheim (Basel-Land) verlegt.

17. Oktober 1944. Chemisch-pharmazeutische Produkte.

Isak Schneider, in Zürich (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1938, Seite 926), Handel mit, Fabrikation und Vertrieb von chemisch-pharmazeutischen Produkten. Die Prokura von Dr. jur. Friedrich Frank ist erloschen. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 7. Neues Geschäftslokal: Zeltweg 57.

17. Oktober 1944. Kosmetische Produkte.

Karl Wielsch, in Zürich (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1939, Seite 1673), Fabrikation und Vertrieb der kosmetischen Produkte «Amitu». Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 10. Die Prokuristin heisst infolge Verheiratung Minna Volmar, geborene Wielsch, ist Bürgerin von Ueberstorf (Freiburg) und wohnhaft in Zürich.

17. Oktober 1944. Landesprodukte, Wein und Mostereiprodukte.

P. Zwicker-Weber, bisher in Flawil (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2055). Die Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Inhaber ist Josef Paul Zwicker, von Waldkirch (St. Gallen), nun in Zürich 8. Handel mit Landesprodukten, Vertretung in und Handel mit Wein und Mostereiprodukten. Münchhaldenstrasse 22.

17. Oktober 1944. Mineralwasser, Spirituosen.

J. Brühlmann & Sohn, in Winterthur 1. Jakob Brühlmann und Albert Brühlmann, beide von Amriswil, in Winterthur 1, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1944 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Handel mit Mineralwasser und Spirituosen. Agnesstrasse 65.

17. Oktober 1944. Stoffe usw.

A. Benatti, in Winterthur (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1943, Seite 990), Verkauf von Stoffen usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

17. Oktober 1944.

Rosa Leibacher, Damenkonfektionshaus Robella, in Zürich (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1098). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

17. Oktober 1944. Regenerierung von Oel, Mineralien aller Art usw.

«Inbag»-Brennstoffe A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 58 vom 9. März 1944, Seite 569), Regenerierung von Oel und Handel mit Mineralien aller Art usw. Ueber diese Aktiengesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. September 1944 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

18. Oktober 1944. Uhren.

A. Türlér & Co., in Zürich, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 110 vom 11. Mai 1944, Seite 1074). Als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 ist in die Firma eingetretene Germaine Türlér, geborene Froidevaux, von Neuenstadt (Bern), Erlenbach (Bern) und Zürich, in Kilchberg (Zürich). Die Kommanditsumme ist durch Bareinzahlung liberiert worden. Die Vormundschaftsbehörde der Gemeinde Kilchberg (Zürich) hat im Sinne von Artikel 177 ZGB. am 25. September 1944 die Genehmigung erteilt. Die Firma verzehrt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel mit und Fabrikation und Reparatur von Uhren und Uhrenbestandteilen aller Art; direkte oder indirekte Beteiligung an gleichartigen Unter-

nehmungen sowie Tätigkeit aller direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte im In- und Auslande. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Franz Arnold Türlér wohnt nun in Kilchberg (Zürich).

18. Oktober 1944. Waren aller Art.

Gastone Ghisleni, in Zürich (SHAB. Nr. 162 vom 13. Juli 1944, Seite 1589), Import, Vertretungen und Export in Waren aller Art. Die Firma ist infolge Ueberanges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «G. A. Ghisleni & Co.», in Zürich 1, erloschen.

18. Oktober 1944. Textilwaren.

G. A. Ghisleni & Co., in Zürich 1. Gastone Attilio Ghisleni, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 1, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Sante Tribò, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 25 000, sind unter dieser Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1944 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Gastone Ghisleni», in Zürich, übernimmt. Die Kommanditsumme ist durch Barcinzahlung liberiert. Vertretungen sowie Import und Export in Textilwaren. Stadthausquai 13.

18. Oktober 1944.

Gartenbaugenossenschaft Hofwiesen, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1941, Seite 1022). Konrad Gisler ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt Otto Allenspach, von und in Zürich. Präsident, Aktuar und Quästor führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Regensbergstrasse 302, in Zürich 11, beim Präsidenten.

18. Oktober 1944. Immobilien usw.

Hibag G.m.b.H., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1943, Seite 667), Erstellung von Neubauten, Beschaffung von Krediten auf Liegenschaften usw. Die Gesellschaft verzweigt als neues Geschäftsdomizil: Drusbergstrasse 124, in Zürich 7.

18. Oktober 1944.

Milchproduzentengenossenschaft Dinhard, in Dinhard (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1943, Seite 426). Ernst Witwer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

18. Oktober 1944. Chemisch-technische Produkte.

Karl Berger, in Zürich (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1944, Seite 406), Handel mit chemisch-technischen Produkten. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Oktober 1944. Metall-Lampen.

Hans Meier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Hans Meier, von Baden (Aargau), in Zürich 4. Fabrikation von Metall-Lampen. Feldeggstrasse 57.

18. Oktober 1944. Automobile, Garage, Autoreparaturwerkstätte.

Walter Roth, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Roth, von Birr (Aargau), in Zürich 10. Einzelprokura ist erteilt an Elisabeth Roth, geborene Schnider, von Birr (Aargau), in Zürich, Ehefrau des Firmainhabers. Vertretungen in sowie Handel mit Automobilen; Garage und Autoreparaturwerkstätte. Hohlstrasse 176.

18. Oktober 1944. Textilwaren, chemisch-technische Produkte.

W. Süsstrunk, in Winterthur, Inhaber dieser Firma ist Wolfgang Willy Süsstrunk, von Zürich, in Zürich 1. Handel mit Textilwaren und chemisch-technischen Produkten. Bachtelstrasse 48.

18. Oktober 1944. Zeichnungsbureau, Kartenverlag.

R. Vollenweider, reVor, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist René Joseph Vollenweider, von Mettmenstetten, in Zürich 7. Zeichnungsbureau und Kartenverlag. Forchstrasse 5.

18. Oktober 1944. Baugeschäft, mechanische Zimmerei, Schreinerei usw.

Hans Jegen, in Effretikon, Gemeinde Illnau. Inhaber dieser Firma ist Hans Jegen-Voneschen, von Klostern, in Effretikon, Gemeinde Illnau. Baugeschäft, mechanische Zimmerei und Schreinerei, Erstellung von Neubauten. Moosburgstrasse.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

16. Oktober 1944. Papeterie, Kolonialwaren.

J. Haas-Salzmänn, in Basel. Inhaber der Einzelfirma ist Johann Haas-Salzmänn, von und in Basel. Papeterie und Kolonialwaren. Sempacherstrasse 30.

16. Oktober 1944.

Druckerei Cratander A.G., in Basel (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 17). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Karl Peter-Wenzinger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dem Mitglied des Verwaltungsrates Roman Pfyffer wurde die Unterschrift zu zweien erteilt.

16. Oktober 1944. Liegenschaften.

Aktiengesellschaft zum weissen Stab, in Basel (SHAB. Nr. 257 vom 1. November 1940, Seite 2066), Liegenschaften. In der Generalversammlung vom 12. Oktober 1944 wurde im Sinne von Artikel 735 OR. das Aktienkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 50 000 herabgesetzt durch Abschreibung von 200 Aktien von je Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das vollbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 200 Namenaktien von Fr. 250.

17. Oktober 1944.

Maschinenfabrik Burckhardt A.G. (Société Anonyme des Ateliers de Construction Burckhardt) (Società Anonima Burckhardt Stabilimenti per Costruzioni Meccaniche) (The Burckhardt Engineering Works Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 139 vom 16. Juni 1944, Seite 1355). Aus dem Verwaltungsrat ist Albert Aebi infolge Todes ausgeschieden.

17. Oktober 1944. Reisebureau usw.

Wm. Müller & Co., in Basel (SHAB. Nr. 197 vom 25. August 1943, Seite 1911), Reisebureau usw. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die «Wm. Müller & Co. Aktiengesellschaft», in Basel.

17. Oktober 1944. Reisebureau usw.

Wm. Müller & Co. Aktiengesellschaft, in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 19. September 1944 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt unter Weiterführung des bisher unter der Firma «Wm. Müller & Co.» in Basel betriebenen Geschäftes die Führung eines Reisebureaus, den Betrieb einer Auswanderungs- und Passagen-Agentur sowie internationale Transporte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000; es ist voll einbezahlt. Die Gesell-

schaft übernimmt von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Wm. Müller & Co.», in Basel, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1943 Aktiven im Betrage von Fr. 146 671.18 und Passiven im Betrage von Fr. 121 671.18 zum Preise des Aktienüberschusses von Fr. 25 000. Für seinen Anteil von Fr. 17 500 erhält ein Aktionär 35 zur Hälfte liberierte Aktien von Fr. 1000; der weitere Gesellschafter erhält für seinen Anteil von Fr. 7500 eine Gutschrift in der gleichen Höhe gegen die Aktiengesellschaft. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Hans Vogt, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wird erteilt an Joseph Suter, von Hildisrieden (Luzern), in Basel. Freie Strasse 68.

17. Oktober 1944.

Wwe. B. Himmely-Bek-Stiftung, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 21. September 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt die finanzielle Unterstützung der «Gesellschaft zur Beförderung des Gutes und Gemeinnützigens in Basel». Dem Stiftungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an Robert La Roche, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Rittergasse 25.

17. Oktober 1944. Liegenschaften, Waren, Brikettfabrikation.

Forro A.G., in Basel (SHAB. Nr. 212 vom 12. September 1942, Seite 2063), Liegenschaften, Waren, Brikettfabrikation. Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Adolf Gutekunst-Schmid ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Hodler, von Gutzeln, in Olten; er führt Einzelunterschrift. Das Domizil wurde verlegt nach dem Dreispitz, Zufahrtsstrasse XIII (bei Fritz Hodler).

17. Oktober 1944.

Ilion-Verlag G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 222 vom 24. September 1942, Seite 2155). Otto Walter ist infolge Todes als Gesellschafter und Geschäftsführer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an die Gesellschafterin Witwe Cecile Walter-Glutz übergegangen, deren Stammeinlage nun Fr. 20 000 beträgt. In der Gesellschafterversammlung vom 13. Oktober 1944 wurden die Statuten entsprechend geändert. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist die Gesellschafterin Witwe Cecile Walter-Glutz.

18. Oktober 1944. Technische Apparate, Bücher.

Ottile Stauffer-Huber, in Basel (SHAB. Nr. 44 vom 24. Februar 1942, Seite 427), technische Apparate, Bücher. Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Oktober 1944. Lacke, Öle.

Emil Strub, in Basel (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 73), Lacke, Öle. Das Domizil der Einzelfirma befindet sich nun Sevogelstrasse 68.

18. Oktober 1944.

Fürsorgestiftung der Carma Aktiengesellschaft, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 9. Oktober 1944 eine Stiftung, welche die Ausrichtung von Zuwendungen an Angestellte oder deren Witwen und minderjährige Kinder, bei hohem Alter, Arbeitsunfähigkeit, Todesfall oder Krankheit bezweckt. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Karl Mayer, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: St.-Johanns-Vorstadt 82.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. Oktober 1944. Möbel, Aussteuern.

J. Wicki, in Uzwil. Inhaber dieser Firma ist Johann Wicki, von Schüpheim (Luzern), in Uzwil. Handel mit Möbeln und Aussteuern. Birkenstrasse, «Zur Rosenau».

17. Oktober 1944.

Wohnbaugenossenschaft Wächtergut Trübbach, in Trübbach, Gemeinde Wartau (SHAB. Nr. 155 vom 5. Juli 1944, Seite 1516). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung der Genossenschaft vom 30. September 1944 den Artikel 24, Absatz 2, der Statuten revidiert, wodurch jedoch die bisher publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren haben.

17. Oktober 1944.

Thekla-Stiftung, in St. Gallen (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1933, Seite 2218). Der bisherige Präsident Alfred Riegg und der bisherige Aktuar Dr. Eduard Scherrer sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als alleinzeichnungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt: Regierungsrat Alfred Kessler, von Lustdorf (Thurgau), in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift.

17. Oktober 1944.

«Merkator» Immobilien, mit Sitz in Wil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1936, Seite 2383). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Dr. August Krucker ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Vorstandsmitglied Traugott Kaderli, von Höchstetten, in Wilen bei Wil (St. Gallen). Der Präsident und der Aktuar zeichnen einzeln.

17. Oktober 1944.

Milchgenossenschaft Räfis-Burgerau-Rans, in Räfis, Gemeinde Buchs, Genossenschaft (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1934, Seite 426). Der bisherige Präsident Stefan Vorburger; der bisherige Kassier Johannes Dutler und der bisherige Aktuar Mathias Senn sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Christian Hagmann-Marti, von Sevelen, in Rans, Gemeinde Sevelen, als Präsident; Heinrich Schwendner, von Buchs, in Burgerau bei Buchs, als Aktuar, und Michael Spitz, von Sevelen, in Räfis, Gemeinde Buchs, als Kassier. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

17. Oktober 1944.

Milchproduzenten-Genossenschaft Sevelen, in Sevelen (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1938, Seite 888). Der bisherige Präsident Hans Giger und der bisherige Aktuar Mathias Hagmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Niklaus Litscher, von und in Sevelen, als Präsident, und Hans Schlegel, von und in Sevelen, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

17. Oktober 1944.

Käserelgenossenschaft Bürg u. Umgebung, in Bürg-Eschenbach (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1932, Seite 1957). Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes Josef Wildhaber, Präsident; Theodor Rüegg, Aktuar, und Arnold Giger, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: August Furrer, von Eschenbach, Präsident; Anton Bürgisser, von Jönen (Aargau), Aktuar, und Alfred Oberholzer, von Goldingen,

Kassier; alle drei in Eschenbach. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Oktober 1944.

BESPA G, Berufs- & Sportkleiderfabrik A.-G., Aktiengesellschaft, in Gossau (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1939, Seite 1390). Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Giovanni Benzoni ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

18. Oktober 1944.

Landw. Genossenschaft Amlikon & Umgebung, in Amlikon (SHAB. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 732). Die Genossenschaft hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 24. September 1944 neue, den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts entsprechende Statuten angenommen. Die Firma lautet jetzt: **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Amlikon & Umgebung**. Zweck der Genossenschaft ist die Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs, die möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes, die Veranstaltung von Kursen und Vorträgen sowie die Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Die Erzielung eines Geschäftsgewinnes ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Daneben besteht unbeschränkte Nachschusspflicht zur Deckung von Bilanzverlusten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschaft im « Ostschweizerischen Landwirt » und im « Thurgauer Tagblatt ». Der Vorstand besteht aus 4 bis 6 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter führt, wenn er dem Vorstand angehört, Einzelunterschrift, andernfalls bezeichnet der Vorstand seine Zeichnungsbefugnis. Karl Wartmann ist als Aktuar zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Verwalter und Kassier Jakob Kollbrunner ist aus der Verwaltung ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Vorstandsmitglied Paul Wellauer, von Bissegg, in Holzhausen-Bissegg, wurde zum Aktuar ernannt. Als Verwalter und Kassier sowie als Vorstandsmitglied wurde Karl Rieser, von Afteltrangen, in Amlikon, gewählt.

18. Oktober 1944.

Personalfürsorgefonds der Obstkühlhaus St. Margrethen A.G., in Bischofszell. Durch öffentliche Urkunde vom 11. Oktober 1944 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet zwecks Fürsorge für die männlichen und weiblichen Angestellten und Arbeiter der Firma « Obstkühlhaus St. Margrethen A.G. », in Bischofszell, und die Angehörigen der Arbeitnehmer, durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat. Die Stiftungsratsmitglieder werden vom Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt. Präsident ist Sebastian Fraefel, von und in Bischofszell, Protokollführer und Rechnungsführer ist Fridolin Som, von Muolen, in Bischofszell, und Beisitzer ist Wilhelm Holenstein, von Mosnang, in St. Margrethen. Die Genannten zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: bei der « Obstkühlhaus St. Margrethen A.G. », in Bischofszell.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

13 octobre 1944. Coffres-forts.

F. Tauxe, à Lausanne, fabrique de coffres-forts (FOSC. du 17 mai 1910). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison « J. Tauxe », à Lausanne.

13 octobre 1944. Coffres-forts.

J. Tauxe, à Lausanne. Le chef de la maison est James Tauxe, de Leysin et Ormont-Dessous, à Lausanne, qui a repris l'actif et le passif de la maison « F. Tauxe », à Lausanne, radiée. Fabrique de coffres-forts. Malley.

18 octobre 1944. Travaux publics et bâtiments.

R. Maraviglia, à Lausanne, entreprise de travaux publics et bâtiments (FOSC. du 29 mai 1940). Nouvelle adresse: Route Al. Fauquex 107.

18 octobre 1944. Bascules, balances.

Meyer et Renouf, à Lausanne, direction commerciale de vente pour la Suisse des bascules et balances automatiques marques « Avery » et « Bernina », société en nom collectif (FOSC. du 15 mai 1943). La société est dissoute pour cause de cessation de commerce. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Eisenbahn-Gesellschaft Ramsei—Sumiswald—Huttwil

4 ½ %-Hypothekar-Anleihen im I. Range von Fr. 500 000

Gemäss der Verordnung über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 / 1. Oktober 1935 / 19. Dezember 1941 / 2. Oktober 1942, werden die Obligationäre eingeladen, an der am Dienstag den 7. November 1944, nachmittags 3 ½ Uhr (Präsenzliste von 3 Uhr an) im Gasthaus zum Hirschen (Schieferen) in Grünen unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen, zur Beschlussfassung über folgenden Antrag:

Verzicht auf das Anleihenskapital samt Zinsen seit dem 1. Juli 1943 gegen Barzahlung von 10% = Fr. 100 für jede Obligation von nominal Fr. 1000 nach dem endgültigen Zustandekommen der Privatbahnhilfe.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich daran vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens Samstag den 4. November 1944, mittags, gegen Empfang eines Stimmrechtsausweises zu hinterlegen: bei der Kantonalbank von Bern, in Bern (allfällige durch Vermittlung ihrer Filialen in Huttwil, Langnau, Burgdorf, Herzogenbuchsee, Langenthal) oder bei der Amtersparniskasse in Sumiswald.

Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. Vollmachtsformulare werden von den Hinterlegungsstellen abgegeben.

(AA. 165¹)

Lausanne, den 9. Oktober 1944.

Ziegler, Bundesrichter.

Basler Handelsbank, Basel

Bilanz per 30. September 1944

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	16 871 355	01	Bankenkreditoren auf Sicht	6 252 766	89
Coupons	70 463	96	Andere Bankenkreditoren	1 316 210	60
Bankendebitoren auf Sicht	2 989 711	15	Kreditoren:		
Andere Bankendebitoren	8 504 302	06	Scheckrechnungen und Kreditoren		
Wechsel	13 784 130	79	auf Sicht	Fr. 35 278 889.11	
Debitoren:			Kreditoren auf Zeit	» 31 633 268.36	
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	Fr. 10 429 747.55		Depositen- und Einlagehefte	» 12 865 319.32	
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	» 10 525 988.78		Kassaobligationen und Kassenscheine	33 391 000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	» 8 283 430.94		Schecks und kurzfristige Dispositionen	408 922	26
davon gegen hyp. Deckung: Fr. 93 703.—			Tratten und Akzepte	3 232 924	30
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	» 20 255 936.65		Sonstige Passiven	5 266 938	06
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	» 15 034 074.56		Aktienkapital	20 000 000	—
davon gegen hyp. Deckung: Fr. 299 830.35			Reserven	5 461 039	10
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	» 1 583 560.25				
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	66 112 738	73			
Syndikatsbeteiligungen	25 322 239	83			
Bankgebäude	6 785 716	65			
Sonstige Aktiven	10 000 000	—			
Kautionen: Fr. 11 967 906.30.	4 666 619	82			
	155 107 278	—	Kautionen: Fr. 11 967 906.30.		
				155 107 278	—

(AG. 100)

Basellandschaftliche Hypothekenbank, Liestal

Quartals-Bilanz per 30. September 1944

(Veröffentlicht gemäss Vorschrift von Artikel 6 des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Nationalbankgiro und Postscheck	3 346 810	51	Bankenkreditoren auf Sicht	106 880	50
Coupons	51 272	80	Kontokorrente: Kreditoren auf Sicht	2 257 773	13
Bankendebitoren auf Sicht	917 638	23	Kreditoren auf Zeit	5 199 107	15
Wechsel	40 213	55	Spareinlagen	14 181 128	67
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	1 213 843	94	Depositen und Einlagehefte	29 302 588	63
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 605 576.10			Kassenobligationen	64 033 700	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1 813 751	—	Pfandbriefdarlehen	35 000 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 475 386.65			Sonstige Passiven	6 855 382	92
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	692 961	—	Aktienkapital	10 000 000	—
Hypothekaranlagen	142 299 490	65	Reserven	3 600 000	—
Wertschriften	14 184 268	70	Gewinnvortrag	58 871	25
Bankgebäude	580 000	—			
Andere Liegenschaften	200 000	—			
Sonstige Aktiven	5 255 181	87			
	170 595 432	25			

(AG. 101)

Genossenschaftliche Zentralbank, Basel

Quartals-Bilanz per 30. September 1944

Aktiven

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	6 559 713	78	Bankenkreditoren auf Sicht	7 426	04
Coupons	251 309	10	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	41 995 420	28
Bankendebitoren auf Sicht	4 233 596	78	Kreditoren auf Zeit	16 836 164	45
Andere Bankendebitoren	1 023 492	24	Depositenhefte	73 987 911	23
Wechsel	7 570 304	55	Kassenobligationen	26 380 100	—
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	150 347	70	Schecks und kurzfristige Dispositionen	84 068	90
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	190 494	48	Sonstige Passiven	1 446 352	17
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	20 397 009	95	Anteilscheinkapital	12 484 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 8 849 477.90			Reserven	2 550 000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	547 419	15	Saldo vortrag	204 155	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	7 730 441	96			
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 6 733 462.—					
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2 413 301	81			
Hypothekaranlagen	63 845 607	50			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	59 834 845	15			
Sonstige Aktiven	1 227 713	92			
Debitoren aus Kauttionen: Fr. 2 670 595.—					
	175 975 598	07		175 975 598	07

(AG. 102)

Kreditoren aus Kauttionen: Fr. 2 670 595.—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

An die Produzenten und Verarbeiter von inländischen Flechtweiden

(Mitgeteilt.) Personen und Firmen, die während eines Wirtschaftsjahres (1. Oktober bis 30. September) einjährig gewachsene Kulturweiden in Mengen von 500 kg und mehr Grüngewicht produzieren oder 500 kg und mehr Weiden verarbeiten, werden hiermit aufgefordert, sich unverzüglich bei der Sektion für Holz, Hallwylstrasse 15, Bern, zu melden, sofern sie nicht von dieser Stelle bereits direkt benachrichtigt wurden. 248. 21. 10. 44.

Aux producteurs d'osier et aux entreprises de vannerie

(Communiqué.) Les personnes et les entreprises qui, pendant une année (1^{er} octobre au 30 septembre) produisent 500 kg et plus (poids des osiers verts) d'osiers de culture (pousses d'une année) ou travaillent des osiers en quantités de 500 kg et plus, sont sommées de s'annoncer à la Section du bois, à Berne, Hallwylstrasse 15, à moins qu'elles n'aient déjà reçu directement une communication de la dite section. 248. 21. 10. 44.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Société internationale pour l'industrie des textiles artificiels

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 9 novembre 1944, à 11 heures, au siège de la société, Aeschengraben 27, à Bâle.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1943.
2. Rapport des commissaires aux comptes.
3. Délibérations sur les comptes de l'exercice 1943 et sur les propositions du conseil d'administration, ainsi que sur la décharge à lui donner.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination des commissaires aux comptes.
6. Divers.

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée générale devront déposer leurs titres ou récépissés de dépôt, au plus tard trois jours avant l'assemblée, au siège de la société.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires aux comptes peuvent être consultés par Messieurs les actionnaires au siège de la société à partir du 30 octobre 1944. Q 288

Bâle, le 20 octobre 1944.

Le conseil d'administration.

AG. Elektrische Bahn Altsstätten-Gais

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Samstag den 4. November 1944, 15 Uhr, im Gasthaus zum Rahn, in Gais.

TRAKTANDUM: Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1943.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 2. November 1944 mittags auf dem Bureau der Gesellschaft in Altsstätten bezogen werden, woselbst auch Geschäftsbericht und Jahresrechnung aufliegen. Die Zutrittskarten berechtigen am 4. November 1944 zur freien Fahrt vom Wohnort nach Gais und zurück. G 119

Altsstätten, den 20. Oktober 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Papierfabriken Landquart

in Landquart-Fabriken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag den 4. November 1944, 11 Uhr 45, im Hotel Bahnhof in Landquart

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1943.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung pro 1943/44; Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenrevision.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des Aktienbesitzes von unserer Geschäftsleitung in Landquart-Fabriken bezogen werden. Ch 59

Landquart-Fabriken, den 21. Oktober 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.



AG PROVIDENTIA
BERN - Aarbergstr. 46 - Tel. 2 31 28

Verlangen Sie vom SHAB.

Probennummern der
«VOLKSWIRTSCHAFT»

OSO
1 Hirsch-3 Buchungen

Buch
1 Hirsch-3 Buchungen

halt
1 Hirsch-3 Buchungen

ung

einfach, übersichtlich, zeitsparend
Modelle für Hand und Maschine
Prospekte und Vorführung durch:

Scholl

Zürich, an der Poststrasse
Tel. (051) 23 57 10
Gené: Rue du Mont-Blanc 12
Lugano: Via E.-Boschi 6

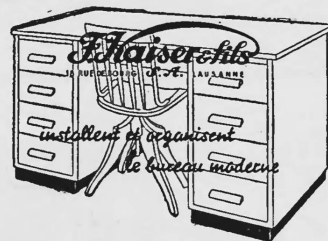
Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Erblasser:

Rudolf Müller,

Bootsvermieter, von Sigriswil (Bern), wohnhaft gewesen in LUZERN, Libellenstrasse 43, Inhaber der Einzelfirma Rudolf Müller, Nationalquai, Vermietung von Motorbooten und Handel mit und Fabrikation von Textilwaren, gestorben am 12. Oktober 1944. Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner: bis und mit 20. November 1944, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Artikel 590 ZGB. Lz 158

Teilungsamt der Stadt Luzern.
Luzern, den 19. Oktober 1944.

Arbeitshilfe
oder Friedhof?

Eine Karte soll durch Ihre Anlage Ihnen jederzeit mühelos über alles Wissenswerte Auskunft geben, sonst erfüllt sie Ihren Zweck nur halb oder ist gar Ballast! Die



Ist kein Friedhof, in dem die Karten sanft ruhen, sondern Ihre übersichtliche Anordnung, und die Möglichkeit, aus Tausenden mit einem Griff die richtige Karte herauszugreifen, macht sie zur lebendigen, zeitsparenden Geschäftsauskunft. Prospekt 19.

P. BAUMER
FRAUENFELD

PATENT-GESCHÄFTSBÜCHERFABRIK • TEL. 7 24 81

BRIEFORDNER BERNINA
CLASSEURS

FABRIKATION UND DIREKTER VERKAUF
FABRICATION ET VENTE DIRECTE
BUREAU A.G. BASEL • TEL. 2 00 86
POSTFACH BASEL 2

Schweizerische Qualitätserzeugnisse genießen Weltruf!

Schweizer Woche 1944 • 21. Oktober bis 4. November



A.-G. KUMMLER & MATTER
VERZINKEREIWERKE DÄNIKEN SOLO

TELEGR. ADR.: KUMMLERMATTER DÄNIKEN TELEPHON: GRUPPE 082 7 11 54 POSTCHECKKONTO: AARAU VI 09.

Bäder bis zu 12 m Länge

Jahreskapazität zirka 8000 Tonnen

Feuerverzinkung der beste Rostschutz

Röhrenbelegung / Verzinnung im Vollbade / Schmelzverzinnung / Technische Verbleitung

60 JAHRE
Plüss-Stauffer
OFTRINGEN

Import von Lacken, vegetabil. Ölen und Fetten, sowie sämtlicher Rohprodukte für die Lack-, Farben- und Seifenindustrie • Oelmühle und Extraktionsanlage • Veredlung von technischen Ölen • Glasurmittel und Spezialmittel für Industrie • Fabrikation von Kunstharzen • Champagne-Kräutern OMFA, eigene Erben in der Champagne • Schraubkräutern • Klebstoffe für Haushalt und Industrie.

7 Fabriken und über 80 Agenturen in Europa und Übersee

PLÜSS-STAUFER A.-G., OFTRINGEN BEI OLTEN, TELEPHON (082) 7 35 40



GEBR. LAUBSCHER & CO. AG.
TÄUFFELEN

Gegründet 1848

Aelteste Schweizer Spezialfabrik
für Präzisions-Schrauben und -Drehteile
von 0,5 bis 25 mm Kopfdurchmesser
für alle Industrien
Bildernadeln, Sprechmaschinennadeln,
Schneidstichel, Zirkelnadeln, Textil-
nadeln, konische Stifte usw.

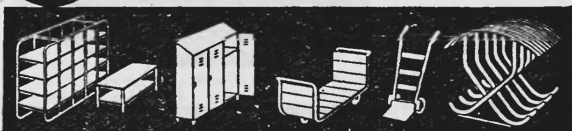
R. Henzi R. & Co. A.-G.
Photochemigraph. Kunstanstalt
„zum Pelikan“
Bern

Telephon 21.571

Das Haus für Qualitäts-Clichés

S & H Möbel und Geräte aus Stahl
für Fabrikeinrichtungen

Arbeiter- und Bureau-Kleiderschränke, Werkzeugschränke, Arbeitstische, Werkbänke, verschiedene Arbeitstische und Bockstühle, Hängeschränke für jede Art von Waren, Regale für Metallstühle, Bütteln usw., Aktenschränke mit Glasfronten, Schließkabinette für Werkzeuge, Kleintische und Pläne, Zeichnungstische, Archivkabinette, -schränke, -tische, Transportgeräte aller Art, Vollständiger mit und ohne Dach. 100-1



ERNST SCHEER A.-G. HERISAU

TEL 51992 STAHLBAU UND MASCHINENFABRIK GEGR. 1855



ZENTRIFUGAL-PUMPEN
für Industrie- und Bauzwecke
Saughöhe bis 9 Meter ohne Bodenventil
Größe Betriebssicherheit

Selbstansaugend

HÄNY & CIE PUMPENFABRIK MEILEN

GEGRÜNDET 1875

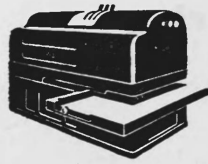
Schweizerische Qualitätserzeugnisse genießen Weltruf!

Schweizer Woche 1944 • 21. Oktober bis 4. November

Fortis



In guten Fachgeschäften erhältlich



HASLER Frankiermaschine

Moderne Brief-Frankatur ist im Mittel- und Großbetrieb ohne «Hasler» heute kaum mehr denkbar. Die Hasler-frankierte Post präsentiert so viel besser, wirbt für den Namen und guten Ruf der Firma.

Vor allem gilt das für Werbe-Korrespondenz, die, mit «Hasler» frankiert, den Eindruck des Massenversandes vermeidet.

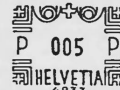
Und das Wichtigste: die «Hasler» bietet volle Sicherheit und Kontrolle.

Die Hasler-Frankatur ist heute weit verbreitet. Mehrere tausend Hasler-Maschinen stehen in der Schweiz, weitere Tausende in zirka 20 ausländischen Staaten.

Rechenmaschinenvertriebs-AG., Luzern

(Generalvertretung für die Schweiz)

Agenturen in: Basel, Bern, Genf, La Chaux-de-fonds, Zürich, St. Gallen, Lugano.



(Nachbildung der Postwertzeichen und -stempel von der PTT bewilligt)

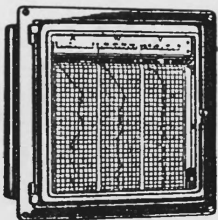
Trüb, Täuber & Cie. AG.

Fabrik elektrischer Meßinstrumente und wissenschaftlicher Apparate

Ampèrestraße 3 ZÜRICH 10 Telefon 616 20

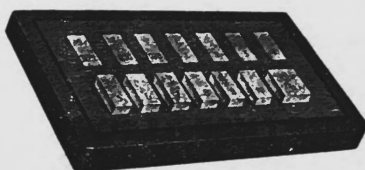


Seit 1898



**Elektrische
Registrier-Instrumente,**
anzeigend und schreibend

Meßinstrumente für Werkstatt und Prüfraum



Parallel-Endmaße
Haarlineale
Mikrometer
Schieblehren

Miwag-Stellkaliber

Miwag

MASCHINEN, INSTRUMENTE UND WERKZEUGE AG.

ZÜRICH, Löwenstraße 2



DER FEDERDREH

100 % Schweizer Fabrikat

Weltbekannt als erster gefederter
Drehstuhl

ALBERT STOLL

KOBLENZ (AARGAU)

Schweizerische Qualitätserzeugnisse genießen Weltruf!

Schweizer Woche 1944 • 21. Oktober bis 4. November

Export und Clearing

und andere aktuelle Fragen, die den Kaufmann und Unternehmer heute und morgen beschäftigen:

Exportaufrüstung.

Ein Mahnruf mit alten und neuen Vorschlägen.

Von Ph. Schmid-Ruedin. 60 S. Kart. Fr. 2.50

«Eine vielseitige und lebendige Schrift.» (NZZ.)

Entwicklungstendenzen der internationalen Handelsbeziehungen der Nachkriegszeit

Von Dr. C. Schanwecker. 32 S. Brosch. Fr. 1.50

«Schanwecker, dessen Ausführungen sich auf hohem Niveau bewegen, betont die Notwendigkeit der Zusammenarbeit zwischen Staat, Verbänden und Einzelunternehmungen in der Nachkriegszeit.»

(Transport, Basel)

Die Schweiz im internationalen Clearing-Verkehr

Von H. Schaad. 434 S. Geb. Fr. 20.—

Hier wird erstmals der behördlich gebundene Ausland-Zahlungsverkehr nach sämtlichen praktischen Gesichtspunkten beleuchtet. Ausführliche Sach- und Inhaltsverzeichnisse machen das Buch zu einem praktischen Nachschlagewerk, das jede Anschrift zuverlässig vermittelt.

Grundlagen des schweizerischen Seeschiffahrts- und Seetransportrechts

Mit den Konnossementen des KTA. und einem Verzeichnis wichtiger Begriffe aus dem Seetransport- und Seeverversicherungsrecht in vier Sprachen.

Von Dr. M. Wyler-Schmid. 158 S. { Brosch. Fr. 9.—
Geb. Fr. 11.—

Das Buch stellt das ganze Problem in einem einleitenden Aufsatz so dar, daß der Leser sofort einen Nutzen für seine praktischen Bedürfnisse ziehen kann. Es ist für den Praktiker wertvoll.

(Wirtschaftliche Mitteilungen)

Zu beziehen durch den Buchhandel und beim
Verlag des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich



Rodolphe Haller SA., Genf

Internationale Transporte

Rue des Gares 7. Tél. 265 15

besorgt zuverlässig und vorteilhaft sämtliche Transporte

von und nach Uebersee,

Grossbritannien, Portugal, Spanien

Generalagenten für die Schweiz von:

Compagnie Maritime Belge, Antwerpen

Southern States Line, New Orleans

Dixie Mediterranean Line, New Orleans

American Hawaiian Steamship Co., Honolulu

Naviera Aznar, Bilbao

Naviera Bilbaina, Bilbao

Naviera Vascongada, Bilbao

Cia Maritima Frutera, Cadiz

Entrepôts

Agence en douanes



HEBEZEUGE

für Hand- und elektrischen Betrieb, Flaschenzüge, Laufkatzen, Laufkrane, Wandwinden, Wellenböcke, Fußwinden.

KETTEN

In allen Dimensionen und Tragfähigkeiten, für Industrie und landwirtschaftliche Zwecke, mit passenden Kettenrädern.

BAUMASCHINEN

Betonmischmaschinen, Baukrane, Kompressoren, Preßluftwerkzeuge, Steinbrecher Vibrationsiebe, Elevatoren usw.

KABELBAGGER-ANLAGEN

usw.

BRUN & CIE. AG., Maschinenfabrik, NEBIKON (Luzern)

Telefon (062) 851 12

Gegründet 1872



AUTOGEN ENDRESS AG HORGEN

A.E.H.
T.E.L. 921 41 77

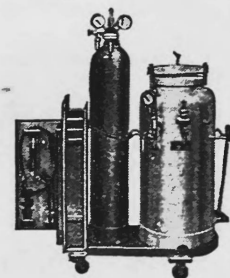
Alle Werkzeuge

für die

autogene Metallbearbeitung

Eingetragene Fabrikmarken:

Schweizer Autogen
Autogen + Endress



ZUVERLÄSSIG

In Maß- und Lauf-Genauigkeit

KUGELLAGER / ROLLENLAGER / NADPELLAGER

der

KUGELLAGERFABRIK ARBON AG.